

Netzwerken

(red) k21, die „Kampagne des 21. Jahrhunderts“ lud Anfang Dezember in die Räumlichkeiten des Bundessozialamtes, um über die Ergebnisse der Bundesländer-Touren 2004 zu berichten und die Planungen für 2005 vorzustellen. Inhaltlicher Schwerpunkt: Netzwerke.

Info: www.k21.at

Akademische/r Pflegemanager/in

(ots/wien) Am 23. Februar startet die FH Kärnten in Kooperation mit dem Land Kärnten und der Krankenanstaltenbetriebsgesellschaft (KABEG) den neuen berufsbegleitenden Weiterbildungslehrgang „Akademische/r Gesundheits- und Pflegemanager/in“. Die AbsolventInnen des Lehrgangs sind zur Übernahme von Pflegedienstleitungen in Krankenhäusern, Pflege- und Altenheimen qualifiziert.

Ausgebildet werden die TeilnehmerInnen sowohl in Personalentwicklung, Projektmanagement und Persönlichkeitsentwicklung als auch in Betriebswirtschaftslehre, Qualitätsmanagement, Statistik. Aber auch gesundheitspezifische Bereiche wie Public Health, Pflegewissenschaft und Pflegediagnostik sind auf dem Stundenplan.

Die Gesamtkosten für den Lehrgang belaufen sich auf ca. 1.200,- € pro TeilnehmerIn.

Februar 2005

monat

30. Jahrgang
Sozialpolitische Rundschau der Dachorganisation der Behindertenverbände Österreichs

... 2005 in ... der §14 „Barrierefreiheitsrichtlinie“ (2002/96/EG). Dieser ist ... entsprechenden Paragrafen des Bundesgleichstellungsgesetzes mit Einschränkungen nachgebildet. Auch eine weiterführende Rechtsverordnung ist vorgesehen und soll an die entsprechende Verordnung der Bundesregierung, die BITV, angelehnt werden.

Info: http://www.hessischer-landtag.de/Dokumente/Plenarsitzungen/BP_16-54-55-56-57-58.pdf

Unternehmensgründung

(oeziv/steiermark) Seit nunmehr vier Jahren bietet das „Gründerzentrum für Menschen mit Handicap“ körperbehinderten Menschen Unterstützung, Beratung und Begleitung auf dem Weg in die berufliche Selbstständigkeit und setzt damit neue Impulse in der Integration von Menschen mit Behinderungen.

Das Betreuungsangebot des Gründerzentrums erstreckt sich von prozessorientierter Begleitung über Karriere-, Förder-, Unternehmens- und Steuerberatung, bis hin zu Unternehmenscoaching, Workshops und Nachbetreuung in der Unternehmensstartphase.

Das Team des Gründerzentrums hat sich zum Ziel gesetzt, Menschen mit

Handicap in Vorbereitungs- und Startphase der Unternehmensgründung ganzheitlich zu begleiten und zu beraten.

Grundlage der umfassenden Unterstützung ist ein individuelles Betreuungskonzept, dass auf die jeweiligen „einzigartigen“ Bedürfnisse der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers abgestimmt wird. Egal ob jemand mit einer ausgereiften Geschäftsidee kommt oder ob ihre/seine Vorstellungen noch vage sind, jede/r ist willkommen und kann unter gewissen Voraussetzungen am Projekt teilnehmen.

Info: Kontakt Gründerzentrum für Menschen mit Handicap, Parkring 2, 8074 Grambach-Graz, © 0316 406724, E-Mail: office@chance.at

Liebe Leserin, lieber Leser,

Lob freut uns, Kritik nehmen wir
freut uns sehr, wenn Sie uns
gefällt und dass Sie
berbriefe bei
Mit

Redaktion und
Anzeigenannahme:
Österr. Arbeitsgemeinschaft
für Rehabilitation (ÖAR)
A-1010 Wien, Stubenring 2/1/4
Tel. 01 5131533, Fax DW 150
E-mail: dachverband@oear.or.at
Erscheint 10mal/Jahr
€ 2,10/SF 3,10;
Abonnement € 21,-
Auslandsabonnement
zuzügl. Porto

... auch viel Geld; seit 2002 um
Erhöhung des Posttarifes. Wir versu-
zu halten.

... erscheinen Interesse haben, und beim Ausbau dieses
... unterstützen Sie uns bitte mit einer Abonnementbestel-
(10 Jahr).

... Spenden, die diesen Betrag erhöhen, fördern den Ausbau unseres Informations-
dienstes. A propos Information: In diesem Zusammenhang verweisen wir auch auf
unsere Homepage www.oear.or.at, die seit etwas mehr als einem Jahr – selbstver-
ständlich barrierefrei – in neuem Design zu Ihrer Verfügung steht.

Wenn Sie an der Zusendung von Presseausendungen oder am Infoletter der ÖAR
interessiert sind, dann übermitteln Sie einfach Ihre Mailadresse an:
bauer.presse@oear.or.at

Ein Zahlschein liegt dieser Ausgabe bei, – sollte er verlorengegangen sein, fordern
Sie bitte einen unter © 01/513 15 33 an.

Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Namen, die Adresse und Ihre Kundennummer (auf-
gedruckt im Versandfeld der Zeitung) einzutragen.

Mit bestem Dank, freundlichen Grüßen und unseren besten Wünschen für 2005.

Die Redaktion.